

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Recherche und Journalistische Darstellungsformen im crossmedialen Wirtschaftsjournalismus 2		12-M-WJ2-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/in der Professur für Wirtschaftsjournalismus und Wirtschaftskommunikation		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Es werden auf theoretischer und praktischer Grundlage die wichtigsten praxisrelevanten Schritte methodischen journalistischen Recherchierens an Beispielen aus der Wirtschaftsberichterstattung erprobt und die Kenntnisse in speziellen Rechercheverfahren und -techniken erweitert. Daneben soll das Recherchieren in fachbezogenen (Wirtschafts-) Datenbanken eingeübt werden. Computergestützte Recherchen (computer-assisted reporting, CAR) und der daraus entwickelte Datenjournalismus (data-driven journalism, DDJ) -- mit seinen neuen Recherche- und Darstellungsformen -- sollen ebenso thematisiert werden, wie Möglichkeiten und Grenzen der Recherche im WEB 2.0 und Social Media. Nach der Vertiefung der Recherche wird das Repertoire der bisher bekannten Stilformen (Meldung, Nachricht, Bericht und Hintergrundbericht) um die essenziellen Darstellungsformen Reportage, Porträt, Kommentar und Glosse erweitert. Sie werden in ihren Merkmalen und Funktionen insbesondere für den Wirtschaftsjournalismus in unterschiedlichen Mediengattungen (Print, TV, Hörfunk, Online) erklärt. Die Studierenden üben diese neuen Darstellungsformen durch crossmediale Praxisübungen ein. Durch einen Feedback-Prozess (Redigieren) wird die Kompetenz der einzelnen Studierenden in der Anfertigung crossmedialer journalistischer Produkte in diesen Darstellungsformen gefördert.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden erlernen komplexe Recherchemethoden und werden zur Anwendung moderner Internet-Recherchetechniken befähigt. Es werden Kompetenzen in der selbstständigen Recherche komplexer journalistischer Inhalte für unterschiedliche Mediengattungen und der Umsetzung in den Darstellungsformen Reportage, Porträt, Kommentar und Glosse vermittelt.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Reportage, Porträt, Kommentar und Glosse (inkl. Rechercheprotokoll) in verschiedenen Mediengattungen (Text-, Audio- oder Videoformat möglich)          Prüfungsturnus: im Semester der LV          Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
<p>20 Plätze.          Die Teilnehmerzahl ist auf max. 20 begrenzt, wovon bis zu 12 Plätze an Studierende des Masterstudienfachs Economics sowie bis zu 8 Plätze an Studierende des Masterstudienfachs Medienkommunikation vergeben werden. Übersteigt die Zahl der Bewerbungen die Zahl der freien Plätze, so erfolgt deren Verteilung nach folgenden Kriterien: 1. Die Bewerberinnen und Bewerber werden gemäß der Abschlussnote ihres einschlägigen ersten berufsqualifizierenden Studienabschlusses in aufsteigender Reihenfolge gelistet. 2. Die Zuweisung der Plätze erfolgt anhand dieser Reihenfolge. Bei Gleichstand entscheidet das Los. 3. Nachträglich freiwerdende Plätze werden verlost. 4. Etwaige Restplätze des Masterstudienfachs Economics werden dem Masterstudienfach Medienkommunikation zur Verfügung gestellt. Etwaige Restplätze des Masterstudienfachs Medienkommunikation werden an das Masterstudienfach Political and Social Studies übergeben. Werden sie dort (nach Durchführung eines Losverfahrens) nicht oder nicht vollständig in Anspruch genommen, so werden sie dem Masterstudienfach Economics zur Verfügung gestellt. Das Auswahlverfahren wird einmal im Jahr zu Beginn des Wintersemesters einheitlich für die Module 12-M-WJ1, 12-M-WJ2, 12-M-WJ3, 12-M-WJ4, 12-M-PS, 12-M-WPS und 12-M-SWJ durchgeführt. Erhält ein Bewerber oder eine Bewerberin dabei einen Teilnehmerplatz, so ist er oder sie zur Teilnahme an</p>		

allen diesen Modulen zugeordneten Lehrveranstaltungen und zur Ablegung der dazugehörigen Prüfungen (nach gesonderter Anmeldung) berechtigt.

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

**Verwendung des Moduls in Studienfächern**

Master (1 Hauptfach) Medienkommunikation (2015)